

In den Zeiten, worinne wir stehen, haben die Umstände sich glücklich geändert. Es sind viel nützliche Beiträge zur Bergwerksgeschichte bekannt gemacht, und ein Forscher nach dem andern ist hierzu aufgemuntert worden. Unvermerkt sind hierdurch auch Materialien zum Vorscheine kommen, womit, wenn solche schon nur als Trümmer eines ehemals zusammen gehaltenen Gebäudes, beobachtet werden können, dennoch mit mehr dreuster Entschlüssung, ein Gerüste, worauf die aus dem Alterthume unwandelbar gebliebene Natur des Gegenbuchs Kühner übersehen werden mag, aufgeführt werden darf.

Ich habe solches vorjeko, und ich will hoffen, nicht ohne Dank, gewaget, und lege hiermit eine, aus den Resten des Alterthums, so weit solche bekannt sind, in möglichste Verbindung zusammen gewebte Geschichte des Gegenbuchs, auf folgenden Blättern vor. Mit diesen bedeutenden Ausdrücke habe solche zwar äußerlich zu bezeichnen, mir nicht getrauet, doch,